



ZEICHENERKLÄRUNG,

---	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES, § 9 (5)	BBAUG
---	BAUGRENZE, § 23 (3) BAUNVO, ÄUSSERE BEGRENZUNG DER ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHE	§ 9 (1) 1 B BBAUG
SO	SONDERGEBIET	§ 11 BAUNVO
---	NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE	§ 9 (1) 1 B BBAUG
---	STRASSENVERKEHRSFLÄCHE,	§ 9 (1) 3 BBAUG
---	FLÄCHE FÜR DEN LUFTVERKEHR	§ 9 (4) BBAUG
---	HUBSCHRAUBER	§ 9 (4) BBAUG
---	STRASSENBEGRENZUNGSLINIE, BEGRENZUNG SONSTIGER VERKEHRSFLÄCHEN	§ 9 (1) 3 BBAUG
---	GRUNDFLÄCHENZAHL	§ 19 BAUNVO
---	GESCHOSSFLÄCHENZAHL	§ 20 BAUNVO
---	ABWEICHENDE BAUWEISE	§ 22 (4) BAUNVO
---	VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE GRUNDSTÜCKE - SICHTFELD -	§ 9 (1) 2,16 BBAUG
---	BAUGRUNDSTÜCK FÜR VERSORGSANLAGEN	§ 9 (1) 5 BBAUG
---	GRENZE SONSTIGER FESTSETZUNG	§ 16 (4) BAUNVO
FD	FLACHDACH	§ 111 (1) 1 LBO
OKRD	OBERKANTE ROHDECKE IN METER ÜBER NORMALNULL	§ 111 (1) 1 LBO
---	GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHT	§ 9 (1) 11 BBAUG
---	UNÜBERBAUBAR	§ 9 (1) 11 BBAUG

- A. PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN
- 1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG SONDERGEBIET (SO), § 11 BAUNVO
 - 2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG GRUNDFLÄCHENZAHL GRZ, GESCHOSSFLÄCHENZAHL GFZ, NACH EINSCHRIEB IM BEBAUUNGSPLAN
 - 3. ZULÄSSIGE ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE VOLLGESCHOSSE IM SINNE DES § 2 (4) LBO NACH EINSCHRIEB IM BEBAUUNGSPLAN MIT HÖHENBEGRENZUNG
 - 4. BAUWEISE NACH EINSCHRIEB IM BEBAUUNGSPLAN ABWEICHENDE BAUWEISE (a) OFFEN, HAUSGRUPPEN OHNE BESCHRÄNKUNG DER GEBÄUDELÄNGE ZULÄSSIG
 - 5. TIEFGARAGEN UND EINSTELLPLÄTZE a) TIEFGARAGEN (TGA) SIND IM GESAMTEN PLANBEREICH ZULÄSSIG b) STELLPLÄTZE SIND NUR IN DER ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHE ZULÄSSIG
 - 6. DIE AUFTEILUNG DER ÖFFENTLICHEN VERKEHRSFLÄCHEN IST NICHT GEGENSTAND DER PLANFESTSETZUNG, DIE AUFTEILUNG IM PLAN IST UNVERBINDLICH
 - 7. IN DEN SICHTFELDERN SIND BENUTZUNG, BEPFLANZUNG UND EINFRIEDIGUNG NUR BIS 0,60 M HÖHE UND AB 2,50 M HÖHE ZULÄSSIG
- B. BAUORDNUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN, ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFT
- 1. DIE NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE MIT AUSNAHME DER IM BEBAUUNGSPLAN FESTGESETZTEN STELLPLÄTZE UND DER EINFÄHRTEN SIND GÄRTNERISCH ANZULEGEN UND ZU UNTERHALTEN
 - 2. HÖHENBESCHRÄNKUNG IN METER ÜBER NORMALNULL NACH EINSCHRIEB IM BEBAUUNGSPLAN

BLAUE ÄNDERUNGEN GEMÄSS ERASS DES REG. PRÄS. VOM 1.12.1971 Nr. 13-2210-013 L'bg. STADTPLANUNGSAMT, AMTSLEITER

GENEHMIGT VOM
REGIERUNGSPRÄSIDIUM NORDWÜRTTEMBERG
MIT ERASS VOM: 1. Dez. 1971
NR.: 13 - 2210 - 013 Ludwigsburg
ZUR BEURKUNDUNG:
LUDWIGSBURG, DEN 17. Januar 1972
BURGERMEISTERAMT
V. Fajel

LUDWIGSBURG, DEN 18. MÄRZ 1971
STADTPLANUNGSAMT
v. Fajel
AMTSLEITER
STADTMESSUNGSAMT
v. Fajel
AMTSLEITER
BURGERMEISTERAMT
v. Fajel
AMTSLEITER

PLANBEREICH 1
BEBAUUNGSPLAN M. 1:500
013 / 05
6137

KREISKRANKENHAUS

BEGRENZT DURCH, HARTENECKSTRASSE, ERLACHHOFSTRASSE, FUSSGÄNGERVERBINDUNGSWEG 239 UND DER POSILOPOSTRASSE IN LUDWIGSBURG

ENTWURF § 2 (1) BBAUG, BESCHLUSS DES GEMD. RATS VOM 24.3.71
OFFENLAGE § 2 (6) BBAUG, VERÖFFENTLICHT IN DER LKZ AM 27.3.71 VOM 5.4.71. BIS 6.5.71. BEDENKEN UND ANREGUNGEN
SATZUNG § 10 BBAUG, BESCHLUSS DES GEMD. RATS VOM 13.10.71
GENEHMIGT § 11 BBAUG, REG. PRÄS. NORD WÜRTTBRG. VOM 1.12.71.
RECHTSVERBINDLICH § 12 BBAUG, BEKANNTMACHUNG IN DER LKZ AM 15.1.72.
ÖFFENTLICHE AUSLAGE § 12 BBAUG, BEKANNTMACHUNG IN DER LKZ AM 15.1.72.

FÜR DIE FERTIGUNG
LUDWIGSBURG
DEN
STADTPLANUNGSAMT